

	<p>Objekt: Beleuchtungsglas für Reisewaggon</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Glaskultur</p> <p>Inventarnummer: 220021</p>
--	---

Beschreibung

Beleuchtungsglas für Reisewaggon. Dieses Beleuchtungsglas wurde 2022 für das Eisenbahnmuseum in Bochum angefertigt. Das Leitbild zeigt das Einwärmen des Werkstückes in der Rückwärmtrommel. Weitere Fotos dokumentieren den Herstellungsprozess, darunter auch das Einblasen in eine Holzform, die Fa. Konrad Ehrl gefertigt hat. Das Wissen um die notwendigen Arbeitsschritte ist Teil des Immateriellen Kulturerbes der manuellen Glasfertigung, zu dem neben der praktischen Erfahrung der Glasmachenden recht eigentlich auch die Fertigung von Werkzeugen wie der besagten Holzform (Matrize), aber auch von Wulgerlöffeln, der Glasmacherbank und ähnlichem. Auch Ofentechnik ist zu diesem Faktorenkomplex zur Bewahrung der gefährdeten Handwerkstradition hinzuzufügen. Zu sehen sind der Schmelzofen und der Kühlofen, die im Jahr 2022 im Glasstudio im Museum Baruther Glashütte elektrisch betrieben werden. Das "Absprengen" der Kappe ist bildlich noch nicht dokumentiert. Aktiv an der hüttentechnischen Fertigung beteiligt sind ein Glasmacher und eine Assistentin, was die Bedeutung der Arbeitsteilung in der manuellen Glasfertigung bezeugt.

Grunddaten

Material/Technik:	Klares Glas, mundgeblasen, in Form geblasen
Maße:	divers, Werkstück (nach Absprengen/ohne Kappe) D: 30 cm, H: 22 cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Baruther Glashütte
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Bochum

Schlagworte

- Beleuchtungsglas
- Eisenbahn
- Immaterielles Kulturerbe
- Sachkultur